

Büren  
106

Stadl Buren


102

1442 Mai 10. (uppe unnes heren Hemelvast dach)

Vor Condt Schreyer Richter zu Büren, verkauft Gert van Muldes-  
bern, Sohn des + Hinrikes van Muldesbern, von Hinrich van Afferde,  
seiner Knechte, und dessen Gesein Poellen, seiner Mütter, alle seine  
Güter im Stift Köln öftlich des Arnberger Walds, im Stift Kadoborn  
und in der Grafschaft Bünou, nämlich in Vorne, Geresloep [Geresloep],  
Lwinwede [Heimung bei Lathen], Lydinghusen, Rolinghusen,  
mit Ausnahmung der Güter zu Kellinghusen, das sell dem Gert  
und sell von Gelerntem Hinrich und Poelle gefort.

Zeugen: Johan Drifthemme, Bürgermeister, Arnd Roggen, altes  
Bürgermeister, Condt Vorne, Hans de Woltsmed, Engelbert de Voget,  
Amoebus Winkhusen, Herman de Woltsmed.

Siegel: (1) Gert van Büren als Lehnherren (in Nibel links) (Zeugen-  
des Löwe)

(2) Richter Condt Schreyer (in Nibel )

(3) Gert von Muldesbern (ab)

Or. (unt) Buren